



BerufsFachSchule (BFS) Bautechnik

■ Art und Aufgabe der Schulform:

- Die BFS dauert ein Jahr. Danach ist die Schulpflicht erfüllt.
- Es handelt sich um eine berufsbezogene Grundbildung.
- Theoretische und praktische Kenntnisse des 1. Ausbildungsjahres werden vermittelt.
- Es wird im berufsbezogenen Lernbereich in Lernfeldern unterrichtet.

■ Eingangsvoraussetzung:

- Hauptschulabschluss

■ Praktische Ausbildung:

- zwei bis vier Wochen in geeigneten Betrieben

■ Abschlüsse und Berechtigungen:

- Im berufsbezogenen Lernbereich „Theorie“ wird eine schriftliche Abschlussarbeit geschrieben.
- Im berufsbezogenen Lernbereich „Praxis“ wird eine praktische Prüfung abgelegt.
- Bei nicht Bestehen kann die BFS einmal wiederholt werden.
- Bei erfolgreichem Bestehen kann die BFS einmal wiederholt werden, wenn der Notendurchschnitt schlechter als 3,0 ist.
- Ein erfolgreicher Besuch kann als erstes Ausbildungsjahr angerechnet werden.

■ Unterrichtsfächer:

- **berufsübergreifender Lernbereich:** Deutsch / Kommunikation
Englisch
Mathematik
Politik
Sport
Werte und Normen
- **berufsbezogener Lernbereich:** Lernfelder: *Baustellen einrichten
(Theorie und Praxis) *Bauwerke erschließen / gründen
*Baukörper mauern
*Stahlbetonbauteile herstellen
*Holzkonstruktionen herstellen
*Bauteile beschichten / bekleiden

Wir führen die BFS noch in vier weiteren Schulformen:

BFS Metalltechnik BFS Pflegeassistentz BFS Hauswirtschaft und Pflege BFS Wirtschaft